

InKürze

06/2018

Schnupperfahrt
Vier- und Mars

Im VHH-Oldtimerbus auf Schnupperfahrt

Seite 04

Elbgastraße: Schöner umsteigen

Seite 08

Wir fahren Sie.



s. 08

Die Brückenunterführung an der Elbgaustraße ist attraktiver geworden! Den Wunsch nach einer Verschönerung gab es bei den Bewohnern der Stadtteile und Passanten schon lange.

Inhalte



s. 06



s. 15

Titelbild
Unser historischer Linienbus von 1984 ist ab sofort wieder auf der „Vier- und Marschländer Schnupperfahrt“ unterwegs und verbindet malerische Kulturlandschaft mit historischem Reisegefühl. Lesen Sie mehr auf Seite 04.

AKTUELLES

- 04** Im VHH-Oldtimerbus auf Schnupperfahrt
- 06** Hamburger VorleseVergnügen
- 08** Elbgaustraße: Schöner umsteigen
- 11** Fahrplanänderungen
- 12** Shuttlebus zum Erdbeerfest im Freilichtmuseum Rieck Haus
- 14** Geschichte erleben

FREIZEITTIPP

- 15** 10 Jahre Internationales Maritimes Museum Hamburg
- 18** Die Zahl des Monats
- 20** Impressum

Stadtbus von 1984: Die VHH-Oldtimer sind nur zu besonderen Anlässen unterwegs.

AKTUELL

Im VHH-Oldtimerbus auf Schnupperfahrt

Die Hamburger Vier- und Marschlande sind ein beliebtes Ausflugsziel, das auch mit dem Bus zu erreichen ist. Seine touristischen Höhepunkte sind gut an das HVV-Netz angebunden – wer diese aber einmal wirklich stilvoll erkunden möchte, tut das am besten mit einer Schnupperfahrt in einem der historischen Kraftomnibusse der VHH.

In Kooperation mit den „Veer- und Marschlanner Rundümwieserinnen“ heißt es noch bis Ende September „Bitte einsteigen“, wenn die historischen Omnibusse der VHH sonntags auf Rundfahrt durch Hamburgs größten Blumen- und Gemüsegarten, die Vier- und Marschlande, gehen.

Die Rundfahrt führt vom Bahnhof Bergedorf über Curslack, Neugamme, Kirchwerder und Ochsenwerder. Während der Fahrt informieren die „Rundümwieserinnen“ über Geschichte, Kultur und Freizeitangebote dieser Region.

Die Rundfahrten werden mit historischen Omnibussen gefahren. Entweder dem Überlandbus „Büssing Präsident 14“ aus dem Baujahr 1964, dem „Mercedes-Benz O 305“ von 1984 oder dem „Magirus-Deutz Saturn“, der mit seiner Erstzulassung 1962 der älteste Wagen in der



Mit dem „Saturn“ von 1962 unterwegs auf den Deichen.



Runde der Veteranen ist. Alle drei lassen das Reisegefühl längst vergangener Epochen wieder erlebbar werden.

Start- und Endpunkt der Touren ist auf dem Bergedorfer ZOB (Abfahrtsbereich B).

Abfahrtszeit ist jeweils um 14 Uhr. Die Fahrten dauern ca. 90 Minuten. Der Preis beträgt pro Person 10 Euro; HVV-Karten haben keine Gültigkeit.

Die Fahrscheine sind im Vorverkauf beim Reisinger Hamburg (VHH-InfoShop, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–17 Uhr; Telefon: 040 721 32 00) auf dem Bergedorfer ZOB erhältlich.

2018 fahren die Oldtimerbusse an folgenden Terminen:

3., 10., 17. und 24. Juni

26. August

2., 9., 16., 23. und 30. September

www.vhhbus.de



Initiator und Programmgestalter des Hamburger VorleseVergnügens ist das Autorenteam „Hamburger Lesezeichen“ (Katja Reider, Cornelia Franz, Kai Pannen und Andreas Schlüter).

AKTUELL

Hamburger VorleseVergnügen – Bücherhelden erobern Schwimm- bad, Zirkus, Tierheim, Bus und Bahn

40 Autoren, 35 ungewöhnliche Orte, 5 Tage Mitmachleistungen: Vom 25. bis 29. Juni 2018 findet zum vierten Mal das Lesefestival Hamburger VorleseVergnügen für Kinder von 5 bis 14 Jahren statt. Ab sofort gibt es Programminfos und Tickets für die Live-Literatur-Veranstaltungen mit den Lieblingsbücherhelden, Hörspiellesungen, Comic-, Reim- oder Kunstworkshops unter www.hamburger-vorlese-vergnuegen.de.

Ingo Siegner eröffnet das Festival mit dem kleinen Drachen Kokosnuss in der Flussschifferkirche. Martin Ebbertz gibt Gedichte für Kinder im Gelenkbus zum Besten. Stephanie Polák inszeniert die Suche nach Glück oder Geld im NDR-Fernsehstudio. Und Suza Kolbs tierische Haferherde entert den Biohof Timmermann. Auf Schienen und Rädern, im Schwimmbad, Zirkus, Tierheim, in der Kochschule und

Eine S-Bahn wird beim Hamburger VorleseVergnügen zur Bühne für spannende Geschichten und die VHH ist mit einem „Comic-Bus“ dabei.



in den Nachbarschaftstreffs der Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften: Quer durch Hamburg lassen 40 beliebte Autoren aus ganz Deutschland ihre Geschichten lebendig werden – vormittags an wechselnden Orten für Schulklassen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen, nachmittags mit festem Anker in der Flussschifferkirche auf der Elbe. Als starke Partner sorgen der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) und die Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften für tolle Veranstaltungsorte. Schirmherr der Leseweche ist Hamburger Senator für Schule und Berufsbildung Ties Rabe.

Tickets für 2,50 Euro sind auf der Festivalwebsite erhältlich.

Weitere Informationen:

www.hamburger-vorlese-vergnuegen.de

AKTUELL

Elbgaustraße: Umsteigen wird schöner

Die Brückenunterführung an der Elbgaustraße ist attraktiver geworden! In der InKürze-Ausgabe vom Oktober 2016 berichteten wir erstmalig von diesem Projekt. Den Wunsch nach einer Verschönerung gab es bei den Bewohnern der Stadtteile und Passanten schon lange.

Eine konkrete Initiative hierzu erfolgte über die Arbeitsgruppe der HVV-Haltestellenumfeld-Koordination, deren Ziel eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität in den Bereichen um eine Schnellbahnhaltestelle ist.

Wichtig für solche Aktionen ist immer: Geld! Das Bezirksamt Eimsbüttel, die Behörde für Umwelt und Energie, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen und die DB haben hier geholfen.

Der Künstler Kai Teschner wurde von 120 Kunstschülerinnen und -schülern der Stadtteilschule Eidelstedt mit Einzelentwürfen unterstützt. Hieraus fügte er nun 50 Entwürfe mit der Grafikerin Annette Prüfer zu einem Gesamtbild zusammen. Die Wände unter den Brücken sind jeweils ca. 50 Meter lang und 3 Meter hoch. Aus Sicherheitsgrün-

Die graue Unterführung hat sich zum Kunstwerk mit spannenden Motivübergängen gewandelt.

den konnten die Schülerinnen und Schüler dieses Mal nicht selbst malen. Herausgekommen ist ein imposantes Werk, das die Stadtteilquerung spürbar angenehmer macht.

Zu sehen ist ein ornamentales Band, dessen Flächen und Linien zwischen Schwarz und Weiß wechseln und den Passanten durch die Unterführung begleiten. Dabei sind immer wieder neue Details zu entdecken.



Das Team um den Künstler Kai Teschner verschönerte die Unterführung an der Elbgaustraße nach Entwürfen von Schülerinnen und Schülern der Stadtteilschule Eidelstedt.



Der starke Schwarz-Weiß-Kontrast kann sich im Gegensatz zu einer farbigen Gestaltung in dem schwierigen Umfeld behaupten und wirkt andererseits als einheitliche Komposition beruhigend auf die Durchquerer der Unterführung, die Lärm, Schmutz und Enge ausgesetzt sind. Für die Gestaltung des südlichen Brückenabschnitts fehlen noch finanzielle Mittel. Sponsoren dürfen sich gern mit dem HVV in Verbindung setzen!

Weitere künstlerische Gestaltungen im Zusammenhang mit der HVV-Haltestellenumfeld-Koordination fanden bislang an den S-Bahn-Haltestellen Bahrenfeld und Othmarschen statt.



AKTUELL

Fahrplanänderungen

Bessere Erschließung durch die Linie 427

Die Linie 427 erhält ab 4. Juni 2018 einen verlängerten Linienweg. Die Busse starten morgens dann bereits an der Haltestelle „Odemanns Heck“ und fahren über die Haltestelle „Curslacker Brückendamm“ bis zur Haltestelle „Schleusendamm“. Ab dort verkehrt die Linie 427 auf dem bisherigen Linienweg weiter bis zur Schule Kirchwerder. Mittags fahren die Busse ab „Schleusendamm“ weiter über „Curslacker Brückendamm“ bis „Odemanns Heck“. Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Neuengammer Hausdeich zwischen Odemanns Heck und Kirchwerder Landweg erhalten somit eine direkte, umsteigefreie Verbindung an die Schule Kirchwerder.

In diesem Zusammenhang wird die bisher um 8.00 Uhr ab „Schleusendamm“ startende Fahrt durchgehend um fünf Minuten nach hinten gelegt, um so die Wartezeit vor dem Unterrichtsbeginn der 2. Stunde zu verkürzen.

AKTUELL

Shuttlebus zum Erdbeerfest im Freilichtmuseum Rieck Haus

Am Wochenende 16. und 17. Juni 2018 dreht sich im Freilichtmuseum Rieck Haus am Curslacker Deich wieder alles um die rote Frucht: Es wird das Erdbeerfest gefeiert. Die neue Erdbeerkönigin wird gekrönt und die Vierländer Trachtengruppe bietet bunte Unterhaltung. Kunsthandwerksaussteller und historische Gewerke stellen live vor Ort ihre Arbeiten vor. Der Eintritt kostet 4 Euro, Kinder unter 18 Jahren zahlen 1 Euro.

Kostenloser Shuttlebus vom Bahnhof Bergedorf und Umleitung der Buslinie 327

Für das Erdbeerfest wird der Curslacker Deich als Einbahnstraße eingerichtet und die Buslinie 327 in Richtung Bergedorf über den Neuengammer Hausdeich umgeleitet.

Die Haltestellen Schule Curslack, Curslack (Feuerwehr), Curslacker Deich 200, Rieck-Museum und Curslacker Deich 336 können in Richtung Bergedorf nicht bedient werden.

Der Shuttlebus bringt Sie vom Bahnhof Bergedorf direkt zum Erdbeerfest und zurück.



Zum Erdbeerfest werden kostenlose Sonderbusse eingesetzt, die zwischen Bahnhof Bergedorf (Busanlage, Abfahrtsbereich H) und Rieck-Museum pendeln. Am Sonnabend: Zwischen 11.45 Uhr und 17.15 Uhr fährt alle 30 Minuten der Sonderbus zum Erdbeerfest ab.

Rückfahrt vom Rieck-Museum ist ebenfalls halbstündlich von 11.57 Uhr bis 18.27 Uhr.

Am Sonntag starten die Sonderbusse alle 30 Minuten zwischen 9.15 Uhr und 17.15 Uhr. Rückfahrt vom Rieck-Museum ist ebenfalls halbstündlich von 9.27 Uhr bis 18.27 Uhr.

Auch die Buslinie 327 hält in Fahrtrichtung Neuengamme am Rieck-Museum. Auf diesen Bussen gilt der HVV-Tarif!

Weitere Informationen zum Erdbeerfest:
www.bergedorfer-museumslandschaft.de/veranstaltungen/erdbeerfest



S-Bahn in den 1950er-Jahren auf der Verbindungsbahn zwischen Dammtor und Sternschanze.

AKTUELL

Geschichte erleben

Stadtgeschichte ist immer auch ein Stück Verkehrsgeschichte. Und so, wie sich die Stadt Hamburg seit dem 19. Jahrhundert verändert hat, sind auch die öffentlichen Verkehrsmittel einem permanenten Wandel unterworfen. Wer sich für diese Geschichte interessiert, kann jetzt mit der HVV-Mobilitätsberatung auf Zeitreise gehen.

Die Zeitreise ist ein neues Angebot für Seniorinnen und Senioren. In dem etwa 60-minütigen Vortrag wird in gemütlicher Atmosphäre von dem Aufbau des Schnellbahnnetzes bis hin zum autonomen Fahren berichtet. Die Veranstaltung findet am Bahnhof Altona statt. **Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird jedoch gebeten.**

■ Die Termine im Überblick:

Montag, 9. Juli 2018, nachmittags

Freitag, 13. Juli 2018, vormittags

Montag, 23. Juli 2018, nachmittags

Freitag, 27. Juli 2018, vormittags

■ Anmeldung und Fragen:

Dienstags 9–12 Uhr und donnerstags 14–17 Uhr

Telefon: 040 72594-186

senioren@hvv.de



FREIZEITTIPP

10 Jahre Internationales Maritimes Museum Hamburg

Das Internationale Maritime Museum Hamburg (IMMH) feiert dieses Jahr einen runden Geburtstag. Vor zehn Jahren, am 25. Juni 2008, wurde die Institution offiziell eröffnet. Das Museum heißt seine Besucher am 24. und 25. Juni 2018 deshalb mit einem Sonderprogramm und reduzierten Eintrittspreisen willkommen.



Das Internationale Maritime
Museum Hamburg feiert Ende
Juni sein 10-jähriges Bestehen.

Kaispeicher B



Der Kaispeicher B

Zehn Jahre ist ein ziemlich junges Alter für ein Museum. Doch das Internationale Maritime Museum Hamburg blickt auf eine viel ältere Tradition zurück. Ansässig ist das Museum nämlich im ältesten noch erhaltenen Speichergebäude des Hamburger Hafens, dem Kaispeicher B. Das Gebäude aus dem Jahr 1879 diente noch bis Anfang der 2000er-Jahre als Speicher. Der denkmalgeschützte Speicher sollte dann für die Stadt Hamburg als historisches Wahrzeichen erhalten und zum Museum umgebaut werden. Das Gebäude wurde bis 2008 aufwendig und authentisch restauriert, um die Sammlung von Professor Peter Tamm öffentlich zu präsentieren.

Die Sammlung Peter Tamm

Professor Peter Tamm sammelte sein Leben lang leidenschaftlich maritime historische Objekte und Kunst. Seine private maritime Sammlung war bereits Anfang der 2000er-Jahre die größte weltweit. Sein Traum, die Sammlung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde am 25. Juni 2008 zur Wirklichkeit, als das IMMH feierlich eröffnet wurde. Professor Tamm leitete das Museum bis zu seinem Tod im Dezember 2016.

Sein Sohn Peter Tamm und das Museumsteam führen seitdem seine Arbeit mit demselben Ziel fort: 3000 Jahre Schifffahrtsgeschichte auf 9 Ausstellungsdecks für Hamburg und seine Besucher zu präsentieren.

3000 Jahre Schifffahrtsgeschichte werden im Internationalen Maritimen Museum Hamburg präsentiert.



Das 10-jährige Jubiläum

Vieles hat sich getan im Internationalen Maritimen Museum Hamburg während der letzten zehn Jahre. Wer gemeinsam mit dem Museum das runde Jubiläum feiern möchte, darf sich auf den 24. und 25. Juni freuen. Das Team des Museums hat ein abwechslungsreiches und spannendes Programm vorbereitet. Groß und Klein werden an den Tagen Unterhaltsames und Wissenswertes erleben, und zwar zum halben Eintrittspreis.

■ So kommen Sie hin:

Mit der Buslinie 111 bis zur Haltestelle Osakaallee, dem MetroBus 6 bis Bei St. Annen oder der Linie U4 bis zur Haltestelle Überseequartier.

www.imm-hamburg.de

Gewinnen mit InKürze:

Wir verlosen 5 x 2 Karten für das Internationale Maritime Museum Hamburg im Kaispeicher B.

Schicken Sie uns eine Postkarte an die VHH, Curslackner Neuer Deich 37, 21029 Hamburg, oder eine E-Mail an inkuerze@vhhbus.de mit dem Betreff: „Maritimes Museum“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2018.



Die Zahl des Monats: **10.500**

10.500 mm, so lang oder kurz ist unser Bus Nr. 1727. Auf den ersten Blick sieht der Wagen wie die anderen VHH-Busse aus und man muss schon genauer hinsehen, bis man erkennt, dass an diesem Bus etwas anders ist.

Die VHH hat in ihrem Fahrzeugpark unterschiedliche Fahrzeuge, die den Besonderheiten des Verkehrsnetzes Rechnung tragen. Auf stark frequentierten MetroBus-Linien fahren meist die 18 Meter langen Gelenkbusse. Dann gibt es noch die Überlandbusse, die zum Beispiel auf der SchnellBus-Linie 31 fahren. Die sind 13 Meter lang.

Bus 1727 ist mit seinen 10,5 Metern Länge etwas kürzer als seine „Stadtbus-Brüder“.

Unsere „herkömmlichen“ Stadtbusse messen 12 Meter in der Länge und die kürzesten Busse mit gerade mal 8 Meter fahren durch das Blankeneser Treppenviertel und die Lauenburger Innenstadt.

Unser Wagen 1727 ist mit seinen 10,5 Metern eine Zwischengröße, die wir im Raum Rahlstedt für die Buslinien 362 und 562 benötigen. Dort geht es in den Kurven etwas enger zu, die mit einem 12-Meter-Standardbus nicht zu meistern sind, wohl aber mit dem kürzeren 10,5-Meter-Exemplar. Wagen 1727 ist einer von insgesamt sechs 10-Meter-Bussen bei der VHH. Neben dem Rahlstedter Raum sind die Wagen auch in Ahrensburg anzutreffen. Achten Sie mal drauf!

Die VHH im Internet

 **vhhbus.de**

Auf unserer Internetseite finden Sie alle Infos rund um die VHH, von Neuigkeiten zum Unternehmen bis hin zu Kontaktmöglichkeiten zu unserem Fundbüro oder zum VHH-Kundenservice.

 **facebook.com/vhhbus**

Schauen Sie auf der Facebook-Seite der VHH vorbei und kommen Sie ins Gespräch – mit anderen VHH-Fans oder mit unserem Facebook-Team. Wir freuen uns über jeden neuen Fan!

 **instagram.com/vhhbus**

Bei der Plattform Instagram stehen natürlich die Bilder im Mittelpunkt, aber für uns gehören auch einige kurze Infos dazu. Aber keine Sorge: Wir schreiben dort keinen Roman, sondern halten es knapp und informativ.

 **twitter.com/vhhbus**

Auf der VHH-Seite bei Twitter finden Sie aktuelle Verkehrsmeldungen aus dem VHH-Busnetz auf einen Blick. Egal ob Umleitungen oder Fahrplanabweichungen – hier erfahren Sie es als Erster.

 **blog.vhhbus.de**

Im VHH-Blog bieten wir Ihnen exklusive Einblicke in unser Unternehmen. Ob Videos, Bildergalerien oder spannende Beiträge – wir freuen uns über Ihre Kommentare zu unseren Beiträgen!

hvv.de

Information · Fahrpläne | Timetables · Service

040/19 449

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH · info@vhhbus.de · www.vhhbus.de ·
Curslackner Neuer Deich 37 · 21029 Hamburg · Telefon 040 725 94-0 · Texte: Rolf Westphalen, Roman Berlin, Dirk Carstensen · Titelbild: Torben Simon · Fotos: HH, S-Bahn Hamburg GmbH, Christian Kalnbach, Internationales Maritimes Museum Hamburg, Hamburger VorleseVergnügen · Layout: boy | Strategie und Kommunikation GmbH · Papier: Omnisilk (FSC-zertifiziert)